

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Handschriften der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe

Die Handschriften von Lichtenthal

Heinzer, Felix

1987

L 122

[urn:nbn:de:bsz:31-7348](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-7348)

L 121 · L 122

L 121

Psalterium (Druck) mit handschriftl. Zusätzen

Papier · 12 Bl. (an Druck) · 19,5 × 15 · Lichtenthal · 17. Jh.

Brauner Lederband des 18. Jh's, zwei Schließen. Rückenschildchen mit F. Mones Numerierung 213 (3. Gruppe).

Herkunft: Hsl. Zusätze vermutlich in Lichtenthal geschrieben. Numerierung F. Mones s. o.; sein Namensschild auf dem Vorderspiegel.

Literatur: ETTLINGER, S. 13.

I

Druck: PSALTERIUM DAVIDICUM ..., Straßburg: Renatus Beck, 1520. Hsl. Randzusätze des 16.-17. Jh's.

II

Handschriftliche Zusätze: 7 Bl. vor, 5 nach dem Druck; Kursive von einer Hand des 17. Jh's.

OFFIZIUMSTEILE. Aus dem Temporale und dem zist. Sanktorale (wichtige Feste in Auswahl).

L 122

Psalterium cisterciense (Druck) · Rituale

Papier · 17 Bl. (an Druck) · 9,5 × 6,5 · Lichtenthal · um 1500

Schweinslederband, Gruppe III der für Lichtenthal gefertigten Einbände (s. Einleitung, S. 45 f), dunkelgrüner Schnitt. Rückenschildchen mit F. Mones Numerierung 269 (3. Gruppe).

Herkunft: Handschriftlicher Teil in Lichtenthal geschrieben (Hauptband von L 95 etc., s. Einleitung, S. 42). Numerierung Mones s. o.; sein Namensschildchen auf dem Vorderspiegel.

Literatur: ETTLINGER, S. 13.

I

Druck: PSALTERIUM AD USUM ORDINIS CISTERCIENSIS, [Cluny: Michael Wensler], 1486 (BOHATTA, Nr. 953).

278

II

Hsl. Zusatz: 16 Bl., dem Druck nachgebunden; rubrizierte Bastarda von einer Hand (s. unter Herkunft).

RITUALE CISTERCIENSE. Kranken-, Sterbe- und Begräbnisliturgie (am Schluß unvollständig) wie im Normkodex Dijon 114, 149^{rb-vc}.

L 123

Psalterium (Druck) · Teilbrevier (Hs.) · Deutsche Passionsandacht

Papier · 67 Bl. (an Druck) · 9 × 7 · Lichtenthal · um 1500 u. 16. Jh.

Schweinslederband des 16. Jh's mit Blindpressung (auf beiden Deckeln je ein kleiner ovaler Plattenstempel: Osterlamm bzw. Veronika mit dem Schweißstuch), zwei Schließen; dunkelgrüner Schnitt. Rückenschildchen mit F. Mones Numerierung 268 (3. Gruppe).

Herkunft: Hsl. Teile (ältere Schicht) in Lichtenthal geschrieben (vgl. Schreiberinnenhand und Nekrologeinträge); der Band später im Besitz der Schwester Eufrosine Faller (von ihrer Hand die dritte Schicht der Nekrologeinträge sowie Besitzvermerk *S. Eyfrosina Fallerin* auf dem Vorderspiegel), die laut NEKR. 47, 4^r am 24. Februar 1645 in Friedenweiler starb und dort begraben wurde. Numerierung F. Mones s. o.; sein Namensschild auf dem Vorderspiegel.

Literatur: ETTLINGER, S. 13.

I

Druck: Wie L 122 (letztes Bl. fehlt).

II

Handschriftlicher Zusatz, älterer Teil: 60 Bl., dem Druck vorgeheftet, Wz.: u. a. PICCARD, Gotisches P, XVI, 359 (1494 belegt); Bastarda wie L 122 (s. dort), 15^v Nachtragshand des 16. Jh's, außerdem Nekrolognotizen von mehreren anderen Händen; übliche Rubrizierung.

1^r-3^v leer.

4^r-15^r KALENDARIUM CISTERCIENSE. Nebst den ordensüblichen (Stand um 1500) auch folgende zusätzliche Feste aufgenommen: ›*Arbogasti*‹ (21.7.), ›*Ymaginaria*‹ (1.11.) und (von anderer Hand) ›*Florencii*‹ (7.11.). Nekrologeinträge in drei Schichten: 1. Hand: *myr genedie frau selig ist gestorben uf Felicis in pincis* (= 14.1.; Margaretha von Baden, Äbtissin